

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 03.07.2010

Ort: Aalen - Treppach, Pfahlstraße 22
Datum: Samstag, 03.07.2010
Beginn: 20:30 Uhr
Ende: 22:30 Uhr

Anwesend waren 19 stimmberechtigte Mitglieder. Anwesenheitsliste liegt vor.

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden:

Der Vorsitzenden begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste (Frau Savita Apte).

TOP 2 Tätigkeitsbericht des Vorstandes:

- Rückblickend auf das Jahr berichtet der Vorsitzende vom Kauf eines Mikroskops für den indischen Neurochirurgen Dr. Jaydev Panchawagh bei der Fa. Müller - Wedel. Der Gesamtbetrag wurde sowohl durch die Klinik in Poona und unserem Verein (letzterer mit € 15000) finanziert. Die Wartung des Gerätes erfolgt über Einnahmen der Klinik, die das Gerät auch für zahlungsfähige Kunden benutzt.
- Der Verein erhält 2010, für sein Engagement eine Spende der Stadt Aalen in Höhe von € 1500.
- Der Verkauf des Kalenders erbrachte einen Betrag von € 6000.-.
- Anlässlich des 50. Geburtstages von Sigmund Opferkuch wurden € 6000.- gespendet.
- Die Bewirtung im Cafe des Kunsthandwerkermarktes Untergröningen nochmals € 2395 sowie die Versteigerung der Kunstgegenstände von Frau Marita Kraus durch den Landrat Herrn Pavel mit € 800.
- Benefizkonzert in Zusammenarbeit mit den Soroptimisten Aalen/ Ellwangen zum Wiederaufbau Haitis im Landratsamt des Ostalkreises mit einer Einnahme von € 6430, welche vom Verein auf einen Betrag von € 7000 aufgestockt wurde.
- Bezüglich der Patientenberichte wird auf die Homepage des Vereins hingewiesen (Zugangsdaten über Vorsitzenden).
- Diskussion über eine mögliche Änderung des Vereinsnamens; die Unterstützer in Indien nennen sich „Synapse – Brain & Spine Foundation“. Der Vorschlag des Vorstandes wäre „Synapse Deutschland e. V.“ und soll in der Mitgliederversammlung in 2011 diskutiert werden; bis dahin können die Vereinsmitglieder per Mail den Vorschlag kommentieren und ggf. eigene Vorschläge unterbreiten.
- Hinweis auf eine Änderung des Satzungsrechtes: Im Falle einer Vereinsauflösung muss die Weiterverwendung der Vereinsgelder durch namentliche Benennung eines anderen Vereins bzw. Stiftung gesichert sein.

Ausgaben:

- Spende an das Kinderhaus der CFO in Kathmandu in Höhe von € 3000.
- Spende an das Projekt in Burkina Faso in Höhe von € 3000.

Die Empfänger danken für die Hilfe

TOP 3 Finanzbericht des Kassierers:

Die Kontostände belaufen sich zum 31.12.2009 wie folgt (ohne Ausgaben in 2010):

- BW-Bank € 16981,89
- Deutsche Bank € 10996,07
- Geldmarktkonto € 27409,77

Demgegenüber stehen Ausgaben in 2009 in Höhe von € 7000. Nicht berücksichtigt sind hierbei die Ausgaben in 2010 wie z.B. das Mikroskop (€15 000.-).

Diskutiert wurde an dieser Stelle auch über die Höhe der Rücklagen bezüglich einer zeitnahen Verwendung des ruhenden Kapitals.

TOP 4 Bericht des Kassenprüfers:

Herr Schabel bescheinigt dem Kassierer die korrekte Führung der Gelder.

TOP 5 Entlastung der Kasse und des Vorstandes:

Beide Punkte wurden einstimmig entlastet.

TOP 6 Patientenberichte aus dem Deennanath Mangeshkar Krankenhaus – Savita Apte:

Frau Apte dankt zuerst dem Verein für seine Arbeit und Hilfe; Sie dankt auch für die Anschaffung des Mikroskops. Anhand von einigen Bildern wurde der Einsatz des Instrumentes am Patienten und deren Genesung dargestellt.

Die Planung für 2010/2011 sieht in Indien wie folgt aus:

- Einrichtung mobiler Camps für die Landbevölkerung.
- Behandlung von Rückenmarkserkrankungen vor Ort.
- Zur Verfügungstellung eines Zentrums für die Behandlung von Tumoren des Gehirns für Patienten, die Hilfe benötigen.
- Anschaffung eines Rückenmark-Endoskops zu diagnostischen Zwecken.
- Fortführung der Patientenhilfe wie bisher.

TOP 7 Bericht über den Kauf von Instrumenten für das Krankenhaus:

Des weiteren verliest Frau Savita Apte zwei Dankschreiben (Chefarzt der Klinik Dr. Dhananjay Kelkar und Dr. Jayadev Panchawagh) für die Unterstützung zur Anschaffung des Mikroskops.

Der Erwerb eines Rückenmarkendoskops würde € 15000 (± € 2000) kosten; alle anwesenden Mitglieder stimmen dem Kauf zu.

Jürgen Brune und Ulrike Samek-Hartig werden hierzu Angebote einholen.

TOP 8 Bericht aus dem CFO Kinderheim in Kathmandu – Herwig Jantschick:

Herwig Jantschick berichtet kurz von der Geschichte Nepals der letzten Jahre und der aktuellen Situation vor Ort.

Momentanes Problem der CFO ist die Kündigung des Mietvertrages für das Kinderhaus mit 57 Bewohnern. Es lässt sich keine neue Immobilie zur Miete finden. Aus diesen Grund plant der Verein den Neubau; notwendiges Land ist bereits erworben.

Der Neubau im Pavillonstil ist ausgelegt für 150 Kinder; d.h. jeweils ein Haus für 10 Kinder nach dem Modell der SOS-Kinderdörfer.

Die Kosten für ein einzelnes Haus betragen € 10000.

In der Planung werden noch eine eigenes Schul-/Lerngebäude sowie Verwaltung, Ausbildungswerkstatt u.a. berücksichtigt.

TOP 9 Antrag über weitere Unterstützung des Kinderheimes:

Für den Neubau eines Kinderhauses in Nepal werden vom Verein € 10000 zur Verfügung gestellt; der Antrag wird einstimmig angenommen.
Der Verein freut sich über Informationen über das Fortschreiten der Baumaßnahmen.

TOP 10 Veranstaltungen 2010:

Der Verein übernimmt auch in diesem Jahr die Bewirtung im Cafe beim Kunsthandwerkermarkt im Schloss Untergröningen (am 13.11. - 14.11.2010).
Problematisch wird in diesem Jahr, dass der Verein wahrscheinlich nicht mehr im gewohnten Maße auf die großzügige Unterstützung durch Bäckereien/Konditoreien zurückgreifen kann und somit einen Großteil der Kuchenspenden selbst aufbringen muss.

Appelliert sei an dieser Stelle auf die verbindliche Zusage von Kuchenspenden (gerne Torten!) seitens der Vereinsmitglieder oder Freunde.

Außerdem muss die Besetzung an den beiden Tagen zur Bewirtung ausreichend hoch sein, d.h. mindestens 10, eher 12 Helfer in der Hauptverkaufszeit zwischen 12:00 bis 16:30 Uhr.

TOP 11 Sonstiges:

Keine Meldungen.

Der Vorsitzende dankt allen Anwesenden; Herr Jantschick bedankt sich herzlich für die Spende und das entgegengebrachte Vertrauen des Vereins.

Aalen-Treppach, 11.07.2010
Mathias Hartig (Schriftführer)